

### 3.5.34 Sommersemester 2018



Die Lernwerkstatt „**Philosophieren im Religionsunterricht**“ um Rebecca Schmid klärte zunächst grundlegende Begriffe inhaltlich (Kinderphilosophie, Kindertheologie, Jugendtheologie) und visualisierte diese anhand eines Filmbeitrags. Die Teilnehmenden vertieften einzelne Aspekte, wie Gesprächsführung, Impulse, Methoden der Reflexion und Gesprächsvisualisierung in einem Lernzirkel. Abschließend konkretisierte eine Unterrichtseinheit zum Thema „Pfingsten“ die zuvor erarbeiteten Elemente.

In der Veranstaltung „**Bibeldidaktik konkret**“ nahmen Rudolf Sitzberger, Anna-Louisa Hein, Theresa Heumader und Theresa Isenberg als Ausgangspunkt die Theorien von Horst Klaus Berg und Miriam Schambeck und entwickelten konkrete Unterrichtsideen zum Thema Auferstehung daraus für die Primarstufe einerseits und den Sekundarbereich andererseits. So konnten Stärken und Schwächen beider bibeldidaktischer Entwürfe am Unterrichtsbeispiel aufgezeigt und diskutiert werden.



Die Lernwerkstatt „**Kirchliche `Sommerfeste`**“, die von Rudolf Sitzberger, Julia Loibl, Julia Hainthaler, Jasmin Maier, Maria Obermeier, Paulina Schuster und Hanna Maier erarbeitet wurde, nahm sich der schwierigen Themen Himmelfahrt, Trinität, Leib Christi an. Multisensorisch und kognitiv wurden Zugänge zu den meist außen vor gelassenen Festen aufgezeigt und erprobt. Die Vielfalt der Methoden reichte vom Kräuterstrauß über Legebilder bis zu symbolischen Deutungen des trinitarischen Geheimnisses.

Die Sonderlernwerkstatt „**Ortenburger Reformationsweg**“ führte die Teilnehmenden in die ehemalige Grafschaft Ortenburg, in der die Reformation hautnah an originalen Schauplätzen erlebt werden konnte. Angeleitet durch die Lehrerinnen Inge Schlögl, Lena Ettengruber und Christina Haidl wurden die Geschichten um Graf Joachim anschaulich und verständlich. Über den Reformationsweg lässt sich die Geschichte lebhaftig „erwandern“, an einzelnen Stationen erfolgt die Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Themenfeldern.



„**Film-Projekte im Religionsunterricht**“ lautete das Motto der heutigen Lernwerkstattveranstaltung, geleitet vom Team um Rebecca Schmid. In drei verschiedenen Gruppen wurden unterschiedliche Methoden erkundet. Die erste Gruppe vertiefte sich in den Bereich der Spielhandlung und arbeitete dazu an einem Stop-Motion-Trickfilm zum Thema „Zachäus“. In der zweiten Gruppe wurde die Methode der Dokumentation anhand eines Erklärvideos in Lege-/Wischtechnik zum Thema „Wir erklären den Buddhismus“ umgesetzt. Eine dritte Gruppe wiederum experimentierte mit Spielhandlungen und entwickelte dabei ein Kreativ-Video zu einem Video-Clip von Glasperlenspiel.